

Archi v Herringhausen

1476 Mai 15 (des ersten gudensdages na dem Sundage Cantate)

Vor Tylman Schroder, Richter des Bischofs von Münster zu Ahlen, verkaufen Anna van der Heghe und ihre Söhne Diderick und Berndt dem Herman Jockwech ihre Wiese (hoyewass) in dem "Telgeyer" Mersch gen. "de Deyl", "so als de umme plecht to ghaen van jaren to jaren" und zum Erbe in "Telgei" gehört, gelegen in dem neuen Kirchspiel zu Ahlen in der Bauerschaft "Heitvelt". Die Verkäufer leisten Verzicht und geloben Währschaft. Mit dem Richter siegeln Diderick und Berndt.

Zeugen: Johan Pikenbroick und Johan van Reys, Bürger zu Ahlen.

3 anh. Siegel. 1. Tylman Schroder, Richter (Bild Hausmarke),
2. Diderich und 3. Berndt van der Heghe (Wolfskopf)

Ausfert., Perg.

Rückseite: Inhaltsvermerke (16. Jh.); Signatur (N 79)